



Foto: Verein Helfen Wir

Dank des unermüdlichen Einsatzes von

Hannes Urban haben die Bewohner von Lomin endlich einen modernen Brunnen

Der bescheidene

Engel nennt sich einen „Niemand“

Taxler hilft im Sudan

Bei einer Reise zu einer Brief-
 freundin in Südafrika sah Hanne-
 nes Urban (53) vor zehn Jahren

Von Jörg Michner

das Elend in den Slums – und
 krepelte sein Leben um.

Als Ein-Mann-Betrieb stellte
 er den Verein „Helfen Wir“ auf
 die Beine und fragt seitdem in
 seinem Wiener Taxi Fahrgäste,
 ob sie ihm helfen wollen. Er
 sammelt Geld für mobile Klini-
 ken und Schulen in Mexiko oder
 für ein Waisenhaus in Sambia.

„Ich schicke niemanden weg,
 ich versuche, jedem zu helfen“,
 erklärt der Niederösterreicher.
 So verbringt er bis zu sechs
 Monate pro Jahr im Ausland
 und legt auch selbst mit Hand

*„Mein Lebensinhalt
 besteht darin zu helfen!“*

an. So wie im sudanesischen
 Dorf Lomin, wo sein Osttiroler
 Freund und Comboni-Missionar
 Erich Fischnaller (57) lebt.

Urban organisierte für die
 Bewohner unter anderem ein-
 nen Traktor, eine Wasseraufbe-
 reitungsanlage und eine Ma-
 schine zur Herstellung von
 Erdziegeln. So wurden bereits
 75 Arbeitsplätze geschaffen.
 Wenn auch Sie
 Hannes Ur-
 bans Ar-
 beit un-
 terstützen
 wollen:
*helfen-
 wir.org*

